Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **113 (1995)**

Heft 41

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SIA-Informationen

SIA-Tage 96

Signet-Wettbewerb

Für die SIA-Tage 96, eine gesamtschweizerische Veranstaltung des SIA, die vom 29. bis 31. August 1996 stattfinden wird, wurde ein Signet benötigt. Das Organisationskomitee der SIA-Tage 96 entschied sich für die Ausschreibung eines offenen Wettbewerbes, bei dem das Motto der SIA-Tage 96 «Strukturen im Aufbruch», umzusetzen war.

Jurierung

Bis zum Abgabetermin, 30. Juni 1995, wurden 30 Arbeiten eingereicht, die alle für die Jurierung zugelassen werden konnten.

Das Preisgericht für die am 4. Juli 1995 angesetzte Jurierung war aus folgenden Personen zusammengesetzt: *Doris Häuschen,* Vorsitz und Mitglied des OK der SIA-Tage 96; Prof. *Thomas Vogel,* Präsident der Sektion Zürich; Dr. *Thomas Bernold,* Unternehmensberater; *Peter Häusermann,* Kommunikationsberater; *Peter Vetter,* visueller Gestalter. Des weiteren waren in beratender Funktion mitwirkend: *Christoph Ackeret,* Präsident des OK, *Christof Hugentobler,* Central-Comité. Die Jurierung erfolgte anhand eines Kriterienkatalogs, der in drei Bereiche gegliedert war: inhaltliche, formale und technische Kriterien.

Preisverleihung Signet-Wettbewerb: Prof. Thomas Vogel, Doris Häuschen, Monica Hug-Wehle

KONGRESS DES SCHWEIZ. INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREINS
CONGRÈS DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES INGÉNIEURS ET DES ARCHITECTES
CONGRESSO DELLA SOCIETÀ SVIZZERA DEGLI INGEGNERI E DEGLI ARCHITECTI

1. Preis: *Monica Hug-Wehle,* Hombrechtikon

Das Signet besteht aus drei Dreiecken, die sich gegenseitig überschneiden. Vor dem kobaltblauen Dreieck, das für die Öffnung des Vereins steht, spielt sich das Motto «Strukturen im Aufbruch» ab: die in Lichtgrün dargestellte Mitverantwortung an der Gestaltung und eine in orange stehende, schöpferisch tätige Dreiecksform. Das orange Dreieck fordert in farblich kontrastierender Beziehung zum aktiven Überdenken der herkömmlichen Handlungsweise auf und animiert zum Aufbruch. Das Signet löst sich vollständig vom SIA-Schriftzug. Es vermittelt deutlich das Motto der SIA-Tage 96 und bietet dadurch dem SIA die Möglichkeit, ein neues Image aufzubauen. Die Gewinnerin erhielt einen PC im Wert von Fr. 5000.–, gestiftet vom SIA.

SIA-TAGE 1996

2. Preis: *Ricco Meierhofer,* Winterthur

Das Signet besteht aus dem vertrauten SIA-Schriftzug und zeigt hiermit in direkter und eindeutiger Weise den Veranstalter auf. Das Motto «Strukturen im Aufbruch» wird derart umgesetzt, dass der Schriftzug verspielt aufgelöst wird, indem das Signet in Bewegung gerät und das eingeklemmte «i» ausbricht, wobei es als Zeichen der Veränderung rot markiert ist. Das Signet arbeitet ausschliesslich mit Schriftzügen als Gestaltungsmittel, wodurch es in seiner Aussage sehr schnell erfassbar wird. Der Gewinner erhielt einen Scanner mit Diaaufsatz im Wert von Fr. 2000.–, gestiftet von der Firma Hewlett-Packard.

1996

sia-Tage

Organisationskomitee der SIA-Tage 1996

3. Preis: *Trix Stäger,* Zürich

Der stilisierte Bleistift, das «i» steht für das altbekannte Arbeitsmittel der Architekten und Ingenieure beim Signet. Dass die Orientierung an traditionellen Werten nicht mehr allein ausschlaggebend ist, wird durch die Abweichung von der Senkrechten aufgezeigt. Die zum Cursorpfeil mutierte Bleistiftspitze symbolisiert den Computer, der die Branche zur Erneuerung zwingt und die neuen Linien «schreibt». Die Bereitschaft des Absenders, Tradition zu überdenken und mit der Welt in Kommunikation zu treten, wird durch den aufgebrochenen Nordkreis symbolisiert.

4. Preis: Büro *Appert & Born,* Winterthur
Die Information über den Veranstalter wird bei diesem sehr filigranen und zurückhaltenden Signet besonders klar durch die Anlehnung an den bekannten blauen Schriftzug vermittelt. Die von Hand geschriebenen Buchstaben lassen das Signet nicht mehr so vertraut und unantastbar erscheinen und signalisieren, dass die Aufgaben und Ziele des Verbandes neu zu diskutieren sind. Die Linie mit dem schwarzen Handschriftzug, die für Kontinuität im Aufbruch steht, entwickelt sich wie die SIA-Tage 1996 aus dem SIA. Die bewegten Buchstaben und die Handschrift zeigen den Aufbruch und stehen dafür, dass heute ausser Fachwissen und Technik auch persönliche Verantwortung und Stellungnahme notwendig sind.

Sia _TAGE 96

Kongress des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins

Congrès de la Société suisse des ingénieurs et des architects

Congresso della Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

5. Preis: Atelier *Scheller,* Zürich
Die Verfasser haben ein klares und einfaches Signet auf der Grundlage des bestehenden SIA-Signets entworfen. Sie zeigen den Aufbruch im SIA, indem sie den bisherigen Bewegungsraum, der durch das Viereck begrenzt ist, mit der Linie durchbrechen. Des weiteren ordnen sie die Schriftzüge spielerisch vertikal und horizontal an, wobei die Informationsdichte im Schnittpunkt der Schriftzüge sehr hoch ist.

Die Gewinner des dritten bis fünften Preises erhielten je einen Gutschein für die Teilnahme an den gesamten SIA-Tagen 96.

Sämtliche Wettbewerbsbeiträge werden während der SIA-Tage im Kongresshaus in Zürich ausgestellt.

tsiage '96

KONGRESS

Generalsekretariat

Wir gratulieren

zum 85. Geburtstag

2. Okt. *Walter Brügger,* dipl. El.-Ing. ETH/SIA, Stokarbergstrasse 93, 8200 Schaffhausen

zum 80. Geburtstag

7. Okt. *Albert Neininger,* Arch. HTL/SIA, Schönbühlstrasse 20, 8032 Zürich

15. Okt. *Charles-André Perret,* Dr., Ing., Les Fougères, 2322 Le Crêt-du-Locle

17. Okt. *Raymond Reverdin,* Arch. SIA, Rue des Granges 8, 1204 Genève

23. Okt. *Felix Baerlocher,* dipl. Arch. ETH/SIA, Höhenweg 7a, 9000 St. Gallen

31. Okt. *Alberto Bassetti,* dipl. Kultur-Ing. ETH/SIA, Viale Stazione 13, 6500 Bellinzona

Im Namen des Zentralvereins entbieten wir den Jubilaren die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen.

Sektionen

Winterthur: Veranstaltungsprogramm Wintersemester 1995/96

Mit je einer Veranstaltung von September 1995 bis März 1996 umfasst das von der Sektion Winterthur und dem TVW (Technischer Verein Winterthur) zusammengestellte Programm wiederum eine Reihe interessanter Vorträge, Exkursionen und Podiumsgespräche:

Donnerstag, 19.Oktober, 17.30 Uhr
Das neue einheitliche europäische Zugsbeeinflussungssystem ETCS (Dr. *P. Winter,* Baudirektor SBB, Bern)

Mittwoch, 15. November 1995, 18 Uhr
Revitalisierung der Töss (Dr. *P. Huggenberger,* EAWG, Dübendorf)

Mittwoch, 13. Dezember, 18 Uhr
Besichtigung Museumserweiterung Kunstmuseum, Thema: Kunst und Bau (Dr. *D. Schwarz, A. Gigon* und *M. Guyer,* Zürich)

Mittwoch, 17. Januar, 18 Uhr
Man hat nie ausgelernt! Lernen – berufsbegleitend und im Alter (Dr. *P. Münger,* Winterthur Versicherungen, *D. Kündig,* Zürich). Um 16.30 Uhr findet die Generalversammlung der GAI statt. Um 17.00 Uhr findet die Generalversammlung TVW-SIA statt.

Mittwoch, 28. Februar, 18 Uhr
Welcome Change – Designstrategien für den Wandel, Voraussetzungen, Chance und Nutzen für den Werkplatz Schweiz *(W. Meyer-Hayoz,* Winterthur)

Mittwoch, 27. März, 18 Uhr
Spannungsfeld zwischen Ökologie und Ästhetik *(V. Bearth und A. Deplazes,* Chur)

Im weiteren sind zusätzliche Veranstaltungen der GAI vorgesehen. Einladungskarten für die einzelnen Anlässe werden verschickt. Alle Anlässe sind öffentlich und Gäste willkommen.